18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Michael Efler, Stefanie Fuchs und Harald Wolf (LINKE)

vom 06. April 2017 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 06. April 2017) und Antwort

Strom- und Gassperren in Berlin 2016

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie vielen Haushalten wurde 2016 die Unterbrechung der Strom- oder Gasversorgung angedroht? (bitte aufschlüsseln nach Energieträger, Bezirk und Monat)

Zu 1.: 2016 wurde die Unterbrechung der Gasversorgung 27.897 Haushalten angedroht. Da zahlreiche Haushalte mehrfach Mahnungen mit einer Sperrandrohung erhalten, ist eine diesbezüglich bereinigte monats- und bezirksscharfe Aufschlüsselung laut GASAG AG kurzfristig nicht möglich. Die Zahlen beziehen sich nur auf Gaskundinnen und Gaskunden, da die GASAG AG bei Zahlungsrückständen bei der durch sie erfolgenden Stromversorgung nicht den Zähler sperrt, sondern lediglich den Versorgungsvertrag kündigt.

Nach Angaben von Vattenfall werden Sperrandrohungen und nachfolgende Sperrankündigungen der Stromversorgung seit 2016 ausschließlich durch die Stromlieferanten versendet (in Berlin über 400 Unternehmen). Nach Beauftragung hat der Verteilnetzbetreiber entsprechend der Vorgabe der Bundesnetzagentur nunmehr 5 Tage Zeit, eine Sperrung durchzuführen, so dass eine schriftliche Vorankündigung durch den Verteilungsnetzbetreiber obsolet wurde. In der Vergangenheit waren dies 20 Tage – die Stromnetz Berlin GmbH hatte diese längere Frist genutzt, um freiwillig und von sich aus nochmals eine schriftliche Sperrandrohung zu versenden.

2. Wie vielen Haushalten wurde 2016 die Versorgung mit Strom oder Gas wegen Zahlungsrückständen unterbrochen? (bitte aufschlüsseln nach Energieträger, Bezirk und Monat)

Zu 2.: In 2016 wurde in 2.102 Haushalten die Gasversorgung unterbrochen.

Im Jahr 2016 wurden im Auftrag der Stromlieferanten insgesamt 17.819 Sperrungen vom Netzbetreiber Stromnetz Berlin GmbH vorgenommen. Die Aufschlüsselung nach Monaten und Bezirken ist der Anlage 1 zu entnehmen.

3. An jeweils welchen Wochentagen wurden 2016 jeweils wie viele Strom- bzw. Gassperren vollzogen?

Zu 3.: Die Sperraufträge der GASAG AG werden an den zuständigen Netzbetreiber erteilt, der dann die Terminplanung für die Sperrgänge vornimmt. Die 2.102 Unterbrechungen der Gasversorgung waren gleichmäßig über die Wochentage Montag bis Freitag verteilt.

Die 17.819 Stromsperrungen verteilen sich im Jahr 2016 laut Vattenfall wie folgt:

Montag	2.969
Dienstag	3.758
Mittwoch	3.785
Donnerstag	4.020
Freitag	3.287

4. Wie hoch waren 2016 die durchschnittlichen Zahlungsrückstände der betroffenen Strom- bzw. Gaskunden bei Vollzug der Sperrung?

Zu 4.: Die durchschnittlichen Zahlungsrückstände lagen 2016 pro betroffenem Gaskunden oder betroffener Gaskundin bei 971 €. Die hohen Zahlungsrückstände resultieren laut GASAG AG aus folgendem Sachverhalt: Der Zutritt zum Gaszähler ist in 65% aller Fälle erst nach Erlangen eines Duldungstitels möglich. Der Zeitraum von der Einleitung des Klageverfahrens bis zur Sperrung mittels Vollstreckungstitel dauert in Berlin durchschnittlich bis zu 6 Monate. In diesem Zeitraum wachsen die Zahlungsrückstände an.

Der durchschnittliche Zahlungsrückstand für Stromkundinnen und Stromkunden, für die eine Sperrung durch den Grundversorger Vattenfall Europe Sales GmbH beauftragt wurde, lag in 2016 bei einem Betrag von 628 €. Informationen der über 400 weiteren Berliner Stromlieferanten liegen Vattenfall nicht vor.

- 5. Wie lange dauerte 2016 im Durchschnitt die Strom- bzw. Gassperre wegen Zahlungsrückständen?
- Zu 5.: Daten zu den Gassperren liegen nicht vor, da von der Sperrung betroffene Kundinnen und Kunden häufig zu einem anderen Energieversorger wechseln und der GASAG AG deshalb keine Information zur Aufhebung der Gassperre vorliegt.

Die Wiedereinschaltung der gesperrten Stromanlagen durch die Stromnetz Berlin GmbH im Auftrag der Stromlieferanten erfolgte durchschnittlich nach 32 Kalendertagen.

- 6. Wird in den Sperrandrohungen auf mögliche Beratungsstellen hingewiesen?
- Zu 6.: In den Mahnungen mit Sperrandrohung für Gas wird nicht auf mögliche Beratungsstellen hingewiesen. Bei Rückfragen werden die betreffenden Kundinnen und Kunden an die zuständigen Stellen verwiesen.

Die Sperrandrohungen für Strom erfolgen in Berlin durch die mehr als 400 Stromlieferanten. Informationen über den Inhalt der Sperrandrohungen im Hinblick auf Hinweise zu Beratungsstellen liegen Vattenfall nicht vor.

- 7. Wie hoch sind die Gebühren für die Wiederaufnahme der Versorgung bei Gassperren?
- Zu 7.: Die GASAG AG gibt nach eigenen Angaben nur die vom zuständigen Netzbetreiber berechneten Kosten für die Wiederaufnahme der Versorgung mit Gas (70,21€ seit dem 1.5.2015) an die Endkundin oder den Endkunden weiter.

Zu den Kosten im Strombereich liegen Vattenfall keine Angaben vor.

- 8. Wie hoch waren die offenen Forderungen der Grundversorger für Strom und Gas gegenüber privaten Haushalten zum Jahresende 2016?
- Zu 8.: Innerhalb der Grundversorgung mit Gas bestanden gemäß Auskunft der GASAG AG zum 31.12.2016 offene und fällige Forderungen in Höhe von 21,2 Mio. \in .

Zum Forderungsvolumen im Strombereich liegen keine Angaben vor. Diese unterliegen aus Sicht des Grundversorgers Vattenfall Europe Sales GmbH dem Geschäftsgeheimnis.

Berlin, den 21. April 2017

In Vertretung

Christian Rickerts

Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 25. Apr. 2017)

Anlage 1 zur Antwort zu 2.: Stromsperrungen im Jahr 2016 - gesamt (alle Lieferanten)

	Monat												
Bezirk	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	Gesamtergebnis
Charlottenburg- Wilmersdorf	124	93	86	71	67	89	79	109	111	92	127	87	1135
Friedrichshain- Kreuzberg	95	98	96	123	50	134	182	184	178	138	175	128	1581
Lichtenberg	153	135	53	136	119	208	156	186	172	107	189	165	1779
Marzahn-Hellersdorf	288	244	154	162	112	99	214	282	156	83	102	119	2015
Mitte	121	276	237	191	193	278	226	214	246	109	92	66	2249
Neukölln	155	178	137	139	87	120	110	147	159	78	201	120	1631
Pankow	115	189	113	116	125	218	183	183	136	112	135	107	1732
Reinickendorf	32	10	70	192	141	191	76	127	146	78	122	54	1239
Spandau	246	187	148	114	61	67	94	160	106	21	57	66	1327
Steglitz-Zehlendorf	65	80	85	59	44	47	39	42	33	23	16	22	555
Tempelhof-Schöneberg	69	85	106	182	125	137	90	75	104	62	69	58	1162
Treptow-Köpenick	98	123	91	120	123	118	110	157	170	58	150	96	1414
Gesamtergebnis	1561	1698	1376	1605	1247	1706	1559	1866	1717	961	1435	1088	17819